

Kommunalwahlprogramm 2019

Liebe Hennigsdorfer*innen,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stehen für bürgernahe Demokratie, für Umwelt- und Naturschutz, für hohe Lebensqualität und nachhaltiges Wirtschaften. Die Zukunft der Kinder, gute Bildung, Betreuung und Gesundheitsversorgung liegen uns besonders am Herzen. Für unsere schöne Stadt Hennigsdorf hat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in den vergangenen fünf Jahren in der Koalition mit der SPD vieles vorangebracht. Wir haben sachkundige Einwohner*innen in die Ausschüsse berufen, Transparenz bei den Abstimmungsergebnissen der Stadtverordnetenversammlung hergestellt und Hürden für Anträge von Einwohner*innen herabgesetzt. Die Bürgerbeteiligung wurde besonders durch die Einführung des Bürgerhaushalts verbessert, zudem durch Bürgerbefragungen, Planungswerkstätten und das Meldeportal „Angemerkt“ auf der Hennigsdorfer Website. Wir haben gemeinsam den Beschluss gefasst, die umweltschädliche und Zwietracht säende Ortsumgehung Nieder Neuendorf endgültig aufzugeben. Erfolgreich führten unsere Beschlüsse zu mehr Attraktivität und Barrierefreiheit des Wohnumfeldes, der Straßen und Plätze unserer Stadt. Für die Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrende, die Erhöhung der Zahl der Fahrradabstellplätze und neue Querungshilfen hat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gesorgt. Der Bus 136 fährt auch durch unsere Initiative nun häufiger. Der Lärmaktionsplan wird durch unsere politische Arbeit durchsetzungsstärker sein als zuvor. Die Kita- und Schullandschaft in Hennigsdorf ist durch unser Zutun in einem sehr guten Zustand, der auch zukünftig einem steigenden Bedarf standhalten wird. Grundschulen verfügen durch die Initiative von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nun über Elternhaltestellen, um den Kindern auf ihrem Schulweg mehr Sicherheit zu bieten. Schulsozialarbeit wird an allen Schulen, die dies wünschen, angeboten. In der schwierigen Phase einbrechender Steuereinnahmen hat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN eine verantwortungsvolle Ausgabenpolitik bewiesen.

In die Kommunalwahl 2019 zieht BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit einem umfangreichen Programm. Damit wir dieses für Sie in die Tat umsetzen können, bitten wir um Ihre Stimmen. Ein starkes Team von 14 bündnisgrünen Hennigsdorfer*innen stellt sich zur Wahl, um für Sie mit Kompetenz und guten Argumenten als Stadtverordnete im Rathaus zu überzeugen.

Wir setzen uns für eine stärkere Bürgerbeteiligung und Mitbestimmung ein, für mehr bezahlbaren Wohnraum, eine hohe Qualität im Wohnumfeld und kurze Versorgungswege. Wir sind für sichere Fußwege, eine Stärkung des Rad- und Busverkehrs, eine ökologische Grünflächenbewirtschaftung und die konsequente Nutzung erneuerbarer Energien. Wir fordern ein breites Angebot an sozialen und kulturellen Einrichtungen für alle Menschen in unserer Stadt.

Wir wollen Hennigsdorf ökologisch, sozial und bürgernah gestalten. Weil wir hier leben.

Diese Ziele wollen wir für Sie in der Stadtverordnetenversammlung erreichen:

Demokratie, Mitbestimmung und Verwaltung

- ☀ Erarbeitung einer bürger*innenfreundlichen Beteiligungssatzung
- ☀ Bürgerhaushalt aufstocken und für größere Projekte öffnen
- ☀ Stärkere Einbindung sachkundiger Einwohner*innen
- ☀ Mitbestimmung Jugendlicher bei der Gestaltung von Räumen und Angeboten
- ☀ Ausweitung des E-Government
- ☀ Geschlechtergerechte und leichte Sprache in der Verwaltung verankern
- ☀ Förderung von Projekten für Toleranz, Demokratie und gegen Rassismus an Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen
- ☀ Gemeinwesen- und Umweltpreis höher dotieren

Stadtentwicklung

- ☀ Sozialer und energetischer Wohnungsbau mit familienfreundlichen Wohnungen
- ☀ Kurze Wege zwischen Wohnen, Arbeit, Freizeit und Einkauf
- ☀ Fuß- und Radbrücke über den Havelkanal am westlichen Ortsrand
- ☀ Rad- und fußfreundliche Anbindung von Stolpe-Süd an den S-Bahnhof Heiligensee
- ☀ Überarbeitung des Flächennutzungsplans ohne Ortsumgehung Nieder Neuendorf
- ☀ Änderung der Stellplatzsatzung zugunsten von Radabstellanlagen und Mietertickets
- ☀ Mehr Sitzgelegenheiten, Nette Toilette und Barrierefreiheit
- ☀ Aufenthaltsqualität durch attraktive, grüne Straßen und Plätze steigern (z.B. Dorfanger und Fontanestraße)

Mobilität

- ☀ Fußverkehrschecks mit Polizei, Verwaltung und Verkehrsverbänden durchführen
- ☀ Mehr Querungshilfen, z.B. Edisonstraße am Stadtklubhaus und Schönwalder Straße
- ☀ Fahrradstation am Bahnhof (mit Fahrradreparatur-Service und Fahrradverleih)
- ☀ Etablierung von Schutzstreifen und Fahrradstraßen, weitere Freigabe von Einbahnstraßen
- ☀ Finanzierung einer Stadtbuslinie (Kleinbus)
- ☀ Taktverdichtung des Bus 809 tagsüber und Bus 136 am Wochenende beim Landkreis einfordern
- ☀ Einsatz lärm- und emissionsarmer Busse bei der OVG einfordern
- ☀ Verkehrsberuhigung und mehr Tempo 30 an Hauptverkehrsstraßen (z.B. Berliner Straße, Marwitzer Straße, Spandauer Landstraße)
- ☀ Mobilitätsstationen mit Ladesäulen, Leihrädern, Carsharing
- ☀ Jährliche Teilnahme der Stadt Hennigsdorf an der Europäischen Mobilitätswoche

Umwelt und Naturschutz

- ☀ Erhalt und Vermehrung des Baumbestandes, Bienen- und Insektenfreundliche Pflege von städtischem Grünraum, Anpflanzung essbarer Früchte wie Brombeeren oder Äpfel (Naschgärten)
- ☀ Patenschaften von Bürger*innen für einzelne Bäume und Flächen
- ☀ Tauschbörsen und Repair-Cafés in den Nachbarschaftstreffs
- ☀ Eichhörnchenseile über Straßen mit gegenüberliegenden Waldstücken spannen
- ☀ Dach- und Fassadenbegrünung an öffentlichen Gebäuden
- ☀ Landschaftsschutzgebiet Nieder Neuendorfer Heide zum Flora-Fauna-Habitat Gebiet (FFH) aufwerten
- ☀ Zügige Umsetzung des Lärmaktionsplans, Schutz ruhiger Gebiete

Energie, Wirtschaft und Arbeit

- ☀ Flächenvergabe bevorzugt an Unternehmen mit nachhaltiger Wirtschaftsweise und Tarifbindung
- ☀ Kimakompetenzzentrum stärken und stärker mit Bürger*innen vernetzen
- ☀ Klimaschutzkonzept erneuern und Energiemanagement etablieren
- ☀ Solaranlagen auf kommunale Dächer
- ☀ Ausbau Internetversorgung in Gewerbegebieten (z.B. Eduard-Maurer-Straße)
- ☀ Frauenquote in Aufsichtsräten der kommunalen Unternehmen etablieren
- ☀ Lastenräder für kommunale Unternehmen (z.B. Stadtservice)

Kinder, Jugend und Familie

- ☀ Attraktive Modernisierung der Spielplätze
- ☀ Jugendzentrum für Nieder Neuendorf
- ☀ Bessere Voraussetzungen für Ansiedlung privat getragener Kitas und Tageseltern-Stellen
- ☀ Frühe Hilfen und Familienunterstützung ausbauen
- ☀ Hennigsdorf als familiengerechte Kommune weiterentwickeln
- ☀ Schulwege absichern, Elternhaltestellen bekannter machen

Gesundheit und Soziales

- ☀ Attraktive Bedingungen für die Ansiedlung von Ärzt*innen und Apotheken schaffen (z.B. in Nieder Neuendorf)
- ☀ Gesunde und schmackhafte Essenversorgung in Schulen und Kitas
- ☀ Hausaufgabenbetreuung für Schüler*innen der 5. und 6. Klassen
- ☀ Unterstützung des Ehrenamtes in gemeinnützigen Vereinen, Familienhilfen, Netzwerk Gesunde Kinder u.a.
- ☀ Breiteres Angebot von Kursen der Kreisvolkshochschule in Hennigsdorf
- ☀ Dezentrale Unterbringung von Asylbewerber*innen in Wohnungen

Kultur, Sport und Freizeit

- ☀ Energieeffizienter und moderner Neubau des Stadtbades mit Saunabereich
- ☀ Kino in gemeinnütziger Trägerschaft
- ☀ Überdachte öffentliche Picknick-Sitzgruppen an Wanderwegen
- ☀ Unterstützung der Gründung einer Kunstschule
- ☀ Förderung ortsansässiger Künstler*innen
- ☀ Vernetzung der Kulturarbeit
- ☀ Projekt zu „Hennigsdorf als Ort der Geschichte“ für jüngere Generationen